

Der Mensch lebt nicht vom Brot allein,
sondern von einem jeden Wort, das
aus dem Mund Gottes geht.

Matthäus 4,4

Selig sind, die da hungert und dürstet
nach der Gerechtigkeit; denn sie sollen
satt werden.

Matthäus 5,6

Selig sind die Barmherzigen; denn sie
werden Barmherzigkeit erlangen.

Matthäus 5,7

Selig sind, die reinen Herzens sind,
denn sie werden Gott schauen.

Matthäus 5,8

Selig sind die Friedfertigen; denn sie
werden Gottes Kinder heißen.

Matthäus 5,9

Kommt her zu mir alle, die ihr mühselig
und beladen seid; ich will euch
erquicken.

Matthäus 11,28

Jesus sagt: Ich bin bei euch alle Tage
bis an der Welt Ende.

Matthäus 28,20

Jesus spricht: Ich bin das Brot des
Lebens. Wer zu mir kommt, den wird
nicht hungern; und wer an mich glaubt,
den wird nimmermehr dürsten.

Johannes 6,35

Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Wer
glaubt, der hat das ewige Leben.

Johannes 6,47

Fürchte dich nicht, denn ich habe dich
erlöst; ich habe dich bei deinem
Namen gerufen; du bist mein!

Jesaja 43,1

Es sollen wohl Berge weichen und
Hügel hinfallen, aber meine Gnade soll
nicht von dir weichen, und der Bund
meines Friedens soll nicht hinfallen,
spricht der Herr, dein Erbarmer.

Jesaja 54,10

Ich freue mich im Herrn, und meine Seele ist fröhlich in meinem Gott; denn er hat mir die Kleider des Heils angezogen und mich mit dem Mantel der Gerechtigkeit gekleidet.

Jesaja 61,10

Gesegnet aber ist der Mann, der sich auf den Herrn verläßt und dessen Zuversicht der Herr ist.

Jeremia 17,7

Denn ich weiß wohl, was ich für Gedanken über euch habe, spricht der Herr: Gedanken des Friedens und nicht des Leides, dass ich euch gebe Zukunft und Hoffnung.

Jeremia 29,11

Gott spricht: Ich habe dich je und je geliebt, darum habe ich dich zu mir gezogen aus lauter Güte.

Jeremia 31,3

Der Herr ist gütig und eine Feste zur Zeit der Not und kennt die, die auf ihn trauen.

Nahum 1,7

Euch aber, die ihr meinen Namen fürchtet, soll aufgehen die Sonne der Gerechtigkeit und Heil unter ihren Flügeln.

Maleachi 3,20

Ein Mensch, der da isst und trinkt und hat guten Mut bei all seinem Mühen, das ist eine Gabe Gottes.

Prediger 3,13

Sei nicht allzu gerecht und nicht allzu weise, damit du dich nicht zugrunde richtest. Sei nicht allzu gottlos und sei kein Tor, damit du nicht sterbest vor deiner Zeit. Es ist gut, wenn du dich an das eine hältst und auch jenes nicht aus der Hand lässt.

Prediger 7,17-18

Der Weisheit Anfang ist die Furcht des Herrn, und den Heiligen erkennen, das ist Verstand.

Sprüche 9,10

Die Furcht des Herrn ist eine Quelle des Lebens, dass man meide die Stricke des Todes.

Sprüche 14,27

Der Weg des Lebens führt den Klugen
aufwärts, dass er meide die Tiefen des
Todes.

Sprüche 15,24

Befiehl dem Herrn deine Werke, so
wird dein Vorhaben gelingen.

Sprüche 16,3

Des Menschen Herz erdenkt sich
seinen Weg; aber der Herr allein lenkt
seinen Schritt.

Sprüche 16,9

Du tust mir kund den Weg zum Leben:
Vor dir ist Freude die Fülle und Wonne
zu deiner Rechten ewiglich.

Psalm 16,11

Der Herr ist mein Licht und mein Heil;
vor wem sollte ich mich fürchten? Der
Herr ist meines Lebens Kraft; vor wem
sollte mir grauen?

Psalm 27,1

Befiehl dem Herrn deine Wege und
hoffe auf ihn, er wird's wohl machen.

Psalm 37,5

Gott ist unsere Zuversicht und Stärke,
eine Hilfe in den großen Nöten, die uns
getroffen haben.

Psalm 46,2

Weise mir, Herr, deinen Weg, dass ich
wandle in deiner Wahrheit; erhalte
mein Herz bei dem einen, dass ich
deinen Namen fürchte.

Psalm 86,11

Wer an mich glaubt, wie die Schrift
sagt, von dessen Leib werden Ströme
lebendigen Wassers fließen.

Johannes 7,38

Jesus spricht: Ich bin das Licht der
Welt. Wer mir nachfolgt, der wird nicht
wandeln in der Finsternis, sondern wird
das Licht des Lebens haben.

Johannes 8,12

Ich bin der gute Hirte und kenne die
Meinen, und die Meinen kennen mich.

Johannes 10,14

Jesus spricht: Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben; niemand kommt zum Vater denn durch mich.

Johannes 14,6

Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und ich in ihm, der bringt viel Frucht; denn ohne mich könnt ihr nichts tun.

Johannes 15,5

Petrus aber tat seinen Mund auf und sprach: Nun erfahre ich in Wahrheit, daß Gott die Person nicht ansieht; sondern in jedem Volk, wer ihn fürchtet und recht tut, der ist ihm angenehm.

Apostelgeschichte 10,34-35

Fürwahr, Gott ist nicht ferne von einem jeden unter uns. Denn in ihm leben, weben und sind wir.

Apostelgeschichte 17,27-28

Hoffnung aber läßt nicht zuschanden werden; denn die Liebe Gottes ist ausgegossen in unsere Herzen durch den Heiligen Geist, der uns gegeben ist.

Römer 5,5

Denn ich bin gewiss, dass weder Tod noch Leben, weder Engel noch Mächte noch Gewalten, weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges, weder Hohes noch Tiefes noch eine andere Kreatur uns scheiden kann von der Liebe Gottes, die in Christus Jesus ist, unserem Herrn.

Römer 8,38-39

Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem.

Römer 12,21

Gott ist treu, durch den ihr berufen seid zur Gemeinschaft seines Sohnes Jesus Christus, unseres Herrn.

1. Korinther 1,9

Nun aber bleibt Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; aber die Liebe ist die größte unter ihnen.

1. Korinther 13,13

Kämpfe den guten Kampf des Glaubens; ergreife das ewige Leben, wozu du berufen bist.

1. Timotheus 6,12

Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit.

2. Timotheus 1,7

Alle eure Sorge werfet auf ihn; denn er sorgt für euch.

1. Petrus 5,7

Alles, was von Gott geboren ist, überwindet die Welt; und unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat.

1. Johannes 5,4

Es ist aber der Glaube eine feste Zuversicht auf das, was man hofft, und ein Nichtzweifeln an dem, was man nicht sieht.

Hebräer 11,1

Alle gute Gabe und alle vollkommene Gabe kommt von oben herab, von dem Vater des Lichts, bei dem keine Veränderung ist noch Wechsel des Lichts und der Finsternis.

Jakobus 1,17

Gott sagt: Ich will dich segnen und du sollst ein Segen sein.

1. Mose 12,2

'Siehe, ich habe dir geboten, dass du getrost und unverzagt seist. Lass dir nicht grauen und entsetze dich nicht; denn der Herr, dein Gott, ist mit dir in allem, was du tun wirst.

Josua 1,9

Siehe, Gott ist mein Heil, ich bin sicher und fürchte mich nicht; denn Gott der Herr ist meine Stärke und mein Psalm und ist mein Heil.

Jesaja 12,2

Die auf den Herren harren, kriegen neue Kraft, dass sie auffahren mit Flügeln wie Adler, dass sie laufen und nicht matt werden, dass sie wandeln und nicht müde werden.

Jesaja 40,31

Fürchte dich nicht, ich bin mit dir;
weiche nicht, denn ich bin dein Gott.
Ich stärke dich, ich helfe dir auch, ich
halte dich durch die rechte Hand
meiner Gerechtigkeit.

Jesaja 41,10

Erforsche mich, Gott, und erkenne
mein Herz; prüfe mich und erkenne,
wie ich's meine. Und sieh, ob ich auf
bösem Wege bin, und leite mich auf
ewigem Wege.

Psalm 139,23-24

Herr, du bist unsre Zuflucht für und für.
Ehe denn die Berge wurden und die
Erde und die Welt geschaffen wurden,
bist du, Gott, von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Psalm 90,1-2

Danket dem Herrn, denn er ist
freundlich, und seine Güte währet
ewiglich.

Psalm 107,1

Der Herr behüte dich vor allem Übel, er
behüte deine Seele. Der Herr behüte
deinen Ausgang und Eingang von nun
an bis in Ewigkeit!

Psalm 121,7-8